MEDIENMITTEILUNG

FMV konsolidiert angesichts der grossen Herausforderungen im Energiebereich ihre Organisation

KOMPETENZZENTRUM

Sitten, 3. Februar 2023

FMV erweitert ihr Kompetenzzentrum und konsolidieret ihre Organisation im Hinblick auf die grossen Herausforderungen der Energiewende, insbesondere dem Ausbau der erneuerbaren Energien in der Schweiz und der Heimfälle im Wallis. Damit verbunden sind neue, hochqualifizierte Arbeitsplätze für das Wallis und eine gestärkte Organisation.

Die Schweiz steht vor historischen und unmittelbaren Herausforderungen in Bezug auf die Energiewende und die Versorgungssicherheit. In dieser Hinsicht sehen die nationalen und kantonalen Strategien einen bedeutenden Ausbau der erneuerbaren Energien vor. Im Wallis kommen die Heimfälle der grossen Wasserkraftwerke in den nächsten Jahrzehnten hinzu.

Vor diesem Hintergrund baut FMV ihr Kompetenzzentrum aus und konsolidiert ihre Organisation. Konkret haben in den letzten zwei Jahren rund zwanzig neue, hoch qualifizierte Mitarbeitende die Abteilungen verstärkt. Davon profitieren alle Bereiche des Unternehmens, das heute 115 Angestellte zählt: die Stromproduktion, die Energiebewirtschaftung, der Betrieb der Hochspannungsnetze sowie die Unterstützungsdienste. Dieser Trend wird sich in den nächsten Jahren fortsetzen und noch beschleunigen.

FMV begleitet dieses Wachstum, indem sie ihre Organisation anpasst. Die unterstützenden Dienste (HR, Finanzen, Infrastruktur und Verwaltung) werden künftig in der Abteilung "Services" mit rund zwanzig Mitarbeitenden zusammengefasst. Sie wird von Carlo Philippe Pettinà geleitet, dem neuen Mitglied der Geschäftsleitung, der seine Stelle am 1. April antreten wird. Der 41-jährige ist in Crans-Montana wohnhaft, er hat während vieler Jahre im Ausland zahlreiche Kompetenzen in Management und Analyse erworben. 2019 stiess er zur Alaïa-Gruppe, wo er zunächst als Leiter Finanzen/HR und später als Leiter der internationalen Entwicklung dieses Unternehmens tätig war.

Parallel dazu erhält FMV eine neue Einheit, die sich der strategischen Entwicklung widmet. Sie wird für die Koordination von Strategie- und Digitalisierungsprojekten, das Stakeholder-Management und das integrierte Managementsystem zuständig sein. Die Einheit wird von Aline Pfefferlé, Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung des Unternehmens, geführt werden. Die 53-jährige leitet derzeit den Flughafen Sitten. Sie hat einen MBA-Abschluss in Risikomanagement und verfügt über umfassende Erfahrung im Management strategischer Projekte. Aline Pfefferlé wird ihre Stelle am 1. Juni antreten.

FMV SA
Forces Motrices Valaisannes
Rue de la Dixence 9
1950 Sion

Media Relations
pascal.fauchere@fmv.ch
+41 27 327 45 24
www.fmv.ch